

Selbstgemachter Kaltporzellanschmuck: Besonderer Weihnachtsbaum-Glanz aus der Küche



Material

- ca. 60 g Speisestärke
- ca. 250 g (Küchen)Natron
- ca. 85 ml Wasser
- Rührschüssel
- Kochtopf
- Plätzchenausstecher
- Holzspieß
- Kristallvase, Kristallglas o. Ä.



Anleitung

1. Stärke, Natron und Wasser in einen kleinen Topf geben und gut mischen.
2. Die Mischung unter ständigem Rühren erhitzen, aufkochen und bei geringer Hitze leicht weiter köcheln lassen. Die Masse beginnt sich nun von flüssig zu fest zu verändern. Vorsicht! Das kann ziemlich schnell gehen. Sobald sie eine stark breiige Konsistenz erreicht hat und schwer reißend vom Löffel fällt, ist es an der Zeit zum Abkühlen. Also Ofen aus, Topf vom Herd und entspannen.
3. Nach etwa 10 Minuten Auskühlzeit kann das falsche Porzellan in einer großen Rührschüssel weiterverarbeitet werden. Jetzt wird mit den Händen geknetet. Ist die Masse zu klebrig, kommt noch etwas Stärke hinzu – solange bis ein geschmeidiger, weißer Teig entstanden ist.
4. Der Teig ist bereit zum Formen. Zuvor noch 2 Dinge: Ähnlich wie Salzteig schrumpfen die fertigen Dekoobjekte um ca. 10%. Und beim Ausrollen sollte das Kaltporzellan ungefähr eine Dicke von ca. 4–8 mm haben. Zu dicke oder zu dünne Stücke können beim Aushärten eventuell kleine Risse bekommen.
5. Die Unterlage leicht mit Stärke bestäuben und den Teig sorgfältig ausrollen.
6. Jetzt kommt der Clou. Der Teig wird nämlich mit Kristallglas bedruckt. Dazu vorsichtig die geschliffenen Glasflächen auf die Oberfläche des Kaltporzellan drücken bis ein schöner Abdruck entstanden ist.
7. Mit den Plätzchenausstechern den Kaltporzellan-Baumschmuck ausstechen und mit dem Holzspieß ein kleines Loch zum Aufhängen durchpieksen. Fertig!
8. Je nach Größe und Dicke der Anhänger, und je nach der Luftfeuchtigkeit im Raum kann die **Trocknungszeit** 1–3 Tage lang dauern. Währenddessen unsere hübschen Schmuckstücke mehrmals vorsichtig wenden.

Tipp: Selbstverständlich kann der Baumschmuck aus Kaltporzellan auch farblich gestaltet werden. Vom Filzstift bis zur Acrylfarbe ist alles möglich. Wichtig ist nur Farben zu benutzen, die nicht zu flüssig sind. Kaltporzellan ist nämlich nicht wasserfest.